

Gemeinde Nonnweiler • 66616 Nonnweiler

An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler der
Grundschule der Gemeinde Nonnweiler

Gemeinde Nonnweiler
Nationalparkgemeinde
Der Bürgermeister

Trierer Straße 5
66620 Nonnweiler
Tel. 0 68 73/6 60-0
Fax 0 68 73/6 60 94

„Junge Leute Ticket“ ab 01.08.2023

**Verhalten von Grundschulern an Bushaltestellen und während des
Bustransfers zu den Grundschulstandorten**

11.07.2023
Nadine Gabriel
Tel.: 06873/660-31
FB I / Az.: 04030-08

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ab dem kommenden Schuljahr 2023/2024 (Beginn 01.08.2023) erfolgt eine Umstellung bei den Schülerfahrkarten. Die Fahrkarten von Saar-Mobil behalten bis zum 31.07.2023 ihre Gültigkeit. Ab dem 01.08.2023 erfolgt die Umstellung auf das „Junge-Leute-Ticket“ beim SaarVV. Mit diesem Ticket können die Schülerinnen und Schüler nicht nur zu ihren Grundschulstandorten Nonnweiler und Primstal fahren, sondern sind auch bundesweit in allen öffentlichen Nahverkehrsmitteln mobil. Die neuen Fahrkarten werden noch vor den Sommerferien, voraussichtlich in KW 29, in der Schule verteilt.

In letzter Zeit haben sich vermehrt Eltern beim Schulträger und der Grundschule der Gemeinde Nonnweiler über das Verhalten von Grundschulern an den Bushaltestellen, als auch während des Bustransfers, zu den Grundschulstandorten beschwert.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Aufsichtspflicht an den Bushaltestellen den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten obliegt. Auch während der Fahrt zu den Grundschulstandorten haben wir als Schulträger und Schulleiter keine Handhabe, sondern Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte haben dafür Sorge zu tragen, dass sich Ihr Kind/Ihre Kinder während der Fahrt angemessen verhält/verhalten.

Auf der nächsten Seite haben wir einige Verhaltenshinweise zusammengestellt. Wir würden Sie bitten, diese mit Ihren Kindern gemeinsam zu lesen und zu besprechen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern schöne und erholsame Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen

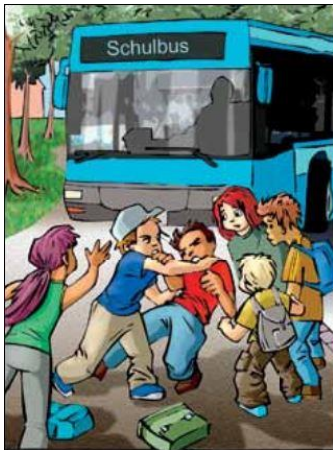


Dr. Franz Josef Barth, Bürgermeister



Jochen Hort, Schulleiter der Grundschule

So verhältst du dich an der Bushaltestelle und im Bus richtig



Haltestellen sind keine Spielplätze!

An Haltestellen drohen Gefahren durch den vorbeifließenden Verkehr und die anfahrenen Busse.

Deshalb gilt:

- Nie an der Haltestelle spielen oder toben.
- Dem Bus nicht entgegenlaufen.
- Mindestens 1 m Abstand zum heranfahrenden Bus halten.

Nicht drängeln!

Drängelnde Schülerinnen und Schüler gefährden sich und andere. Vor allem die Jüngeren sind diesem „Druck“ oft nicht gewachsen.

Deshalb gilt:

- Nicht gegen die Bustür drücken.
- Kleineren Schülerinnen und Schülern beim Einsteigen helfen.
- Die Fahrkarte griffbereit halten.
- Zügig durchgehen und - wenn möglich - die Sitzplätze von vorne auffüllen.



Auch im Bus sind Regeln für eine sichere Fahrt zu beachten!

Beim Bremsen, in Kurven und beim An- und Abfahren an der Haltestelle besteht die Gefahr, das Gleichgewicht zu verlieren und zu stürzen. Den Anweisungen des Busfahrers bzw. der Busfahrerin ist stets Folge zu leisten. Er/Sie hat das „Hausrecht“ im Bus.

Deshalb gilt:

- Nicht herumschreien, sondern in einem angemessenen Ton reden.
- Nicht im Bus herumlaufen oder toben.
- Ranzen oder Rucksack auf den Boden zwischen die Füße stellen.
- Mittelgang sowie Ein- und Ausstiegstüren freihalten.
- Das Stehen im Einstiegsbereich beim Busfahrer ist nicht erlaubt. Beim Bremsen besteht erhöhte Verletzungsgefahr und die Sicht des Fahrers wird behindert.

